

Zielgruppen

Pädagogische Mitarbeiter/-innen und Führungskräfte in der politischen Bildung

Veranstaltungsort

Katholisch-soziale Akademie Franz Hitze Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50, 48149 Münster,
Tel. 02 51 / 98 18-0, Fax 02 51 / 98 18-4 80
info@franz-hitze-haus.de, www.franz-hitze-haus.de

Tagungsleitung

Ulrike Leikhof M.A., AKSB, Bernhard Eder M.A., kifas GmbH Waldmünchen, Dr. Doris Katheder, Caritas-Pirckheimer-Haus, Nürnberg

Tagungsbeitrag

Für AKSB-Mitglieder: 60,- Euro, davon 20,- Euro Institutsbeitrag; für Nichtmitglieder: 70,- Euro, davon 20,- Euro Institutsbeitrag. Darin enthalten sind Übernachtung, Vollverpflegung sowie alle sonstigen Tagungskosten. Bis zu 50% der Fahrtkosten können auf Antrag erstattet werden, in der Regel auf der Grundlage der 2. Klasse DB bei Inanspruchnahme aller möglichen Ermäßigungen. Maßgeblich sind die Bestimmungen des Bundesreisekostengesetzes.

Anmeldung

Bis zum 01.02.2010 mit Anmeldebogen per Fax oder Mail an die Geschäftsstelle der AKSB, Heilsbachstraße 6, 53123 Bonn, Fax 0228-28929-57, E-Mail: info@aksb.de.

Informationen zur AKSB

Die AKSB ist die bundesweit tätige katholische Fachorganisation politischer Erwachsenen- und Jugendbildung. Als Dachorganisation katholischer Bildungseinrichtungen leistet sie einen Beitrag zur Festigung der Demokratie und zur Vermittlung Christlicher Gesellschaftsethik. Die AKSB repräsentiert über 60 katholische Akademien, Bildungseinrichtungen, Vereine und Verbände.

Die Tagung wird aus Mitteln des Kinder- und Jugendplanes des BMFSFJ gefördert.



Anreise mit dem Auto

Sie erreichen das Franz Hitze Haus mit dem Fahrzeug über die Autobahnen A 1 und A 43: Vom Kreuz Münster-Süd (A1/A 43) über die Weseler Straße stadteinwärts bis Koldering (links) bzw. von der Abfahrt Münster-Nord (A1) über die Steinfurter Straße bis Orleans-Ring (rechts). Parkmöglichkeiten finden Sie von der Zufahrt Niels-Stensen-Straße und auf dem Parkplatz Kardinal-von-Galen-Ring 55 (gegenüber dem FHH), nach 18.00 Uhr und am Wochenende auch auf dem Parkplatz des Caritasverbandes (Einfahrt Vesaliusweg).

Anreise mit der Bahn und ÖPNV

Bei Anreise mit dem Zug fahren Sie vom Hauptbahnhof aus mit:

- ♦ der Buslinie 4 (in Richtung Alte Sternwarte, ca. 11 min) oder der Buslinie 14 (in Richtung Zoo, ca. 15 min) zur Haltestelle „Franz-Hitze-Haus“
- ♦ den Buslinien 11, 12 oder 22 (alle in Richtung Gievenbeck) bis zur Haltestelle „Jungeblodtplatz“ (ca. 12 min), von dort aus Fußweg von etwa 5 min bis zur Akademie Franz Hitze Haus
- ♦ dem Taxi, ca. 9 Euro



Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland
Heilsbachstraße 6 · 53123 Bonn · Tel. (0228) 2 89 29 30
Fax (0228) 2 89 29 57 · info@aksb.de · www.aksb.de



Fotograf: Heimvolkshochschule St. Hedwigshaus, Oerlinghausen (S.4); Kifas GmbH Waldmünchen (Titel)

Neue Impulse, um Solidarität zu lernen

**Fachtagung der AKSB im Franz Hitze Haus,
Münster, vom 23. bis 24. Februar 2010**

Einladung

Sehr geehrte Damen und Herren,

solidarische Handlungsbereitschaft zu fördern ist ein wichtiges Ziel politischer Bildungsarbeit. In den letzten Jahren sind innovative Lernarrangements und Reflexionskontexte zur Einübung und Stärkung sozial verpflichtender Haltungen wie Solidarität, Kooperation und Empathie entwickelt worden.

Diese Konzeptionen verbinden Werteorientierungen mit Gesellschaftsanalysen, Handlungsstrategien und Methoden für die politische Bildungspraxis.

Wir werden anhand verschiedener innovativer Konzepte für solidaritätsfördernde Lernprozesse deren Impulse für die katholisch-sozial orientierte Bildungsarbeit und ihre Transferfähigkeit in die Praxis diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Lothar Harles
AKSB-Geschäftsführer

Dr. Doris Katheder
Leitung Fachgruppe III
„Das Gesellschaftliche“

Bernhard Eder
Leitung Fachgruppe III
„Das Gesellschaftliche“

Programm

Dienstag, 23.02.2010

13:30 Uhr	Begrüßung, Einführung Dr. Doris Katheder, Bernhard Eder M.A. Erfahrungen der Teilnehmenden mit solidaritätsfördernden Lernprozessen
14:30 Uhr	Kaffeepause
15:00 - 17:00 Uhr	Vier parallele Workshops finden in zwei aufeinanderfolgenden Durchgängen statt: Workshop-Phase I Präsentation und Diskussion innovativer Konzeptionen zu folgenden Themen:
	<ul style="list-style-type: none"> • Thérapie Sociale Referenten: Monika Ott Bildungsreferentin im Seminarhaus Deinsdorf Shérif Korodowou Impuls – Institut für konstruktive Konfliktbearbeitung, Marburg • Das Compassion-Projekt Referent: Dietfried Scherer Direktor der Schulstiftung des Erzbistums Freiburg • Social Justice Education Referentin: Dr. Heike Weinbach Philosophin und Mediatorin, Berlin • Gewaltfreie Kommunikation (Marshall B. Rosenberg) Referent: Martin Irlinger Kommunikationstrainer, München
bis 17:30 Uhr	Zeit zur freien Verfügung

Dienstag, 23.02.2010

17:30 Uhr	Abendessen
18:30 - 20:30 Uhr	Workshop-Phase II Präsentation und Diskussion innovativer Konzeptionen
anschl.	Abendausklang

Mittwoch, 24.02.2010

7:45 Uhr	Morgengebet
08:00 Uhr	Frühstück
9:15 Uhr	Synthese der Ergebnisse aus den Workshops
10:15 Uhr	Kaffeepause
10:30 Uhr	Wertorientierte und solidaritätsfördernde Lernprozesse: Bedarfe – Schwerpunkte – Konsequenzen Gesprächsrunde mit Partnern aus Kirche und Gesellschaft
12:15 Uhr	Mittagessen

